



# Alltagsdeutsch

## Aufgaben

---

### Vereinsmeierei in deutschen Landen

#### Aufgaben zum Text

##### 1. Prüf dein Textverständnis!

**Was stimmt so nicht? Wähl alle falschen Aussagen aus.**

- a) Deutschland ist im europäischen Vergleich das Land mit den meisten Vereinen.
- b) Der Großteil der Vereine ist gemeinnützig und damit nicht kommerziell ausgerichtet.
- c) Zur Gründung eines Vereins braucht es lediglich zwei Mitglieder.
- d) Zünfte, freiwillige Wirtschaftsverbände, sind die Vorläufer der Vereine.
- e) Mit der Festlegung politischer und persönlicher Freiheitsrechte in der Deutschen Nationalversammlung wurde auch der Grundstein für das Vereinswesen gelegt.
- f) Alle Vereine sind ein Forum, um geschäftliche Kontakte zu knüpfen und auszuweiten.
- g) Besonders Karnevalsvereine klagen über Nachwuchssorgen.
- h) Viele Vereine gelten unter jungen Menschen als altbacken und sind deshalb nicht attraktiv.

##### 2. Hast du alle Infos behalten?

**Du hast viel über Vereine erfahren. Erinnerst du dich noch an die Einzelheiten? Wähl die richtige Aussage (ohne ins Manuskript zu schauen)!**

- 1. Zur Gründung eines Vereins benötigt man ...
  - a) mindestens drei Mitglieder und eine Satzung.
  - b) ein Vereinsregister.
  - c) eine Rechtsform.
- 2. Vor den Jahren 1819-1848 gab es ...
  - a) vor allem Turnvereinigungen.
  - b) Zünfte, in denen eine Mitgliedschaft verpflichtend war.
  - c) Industriellenverbände.
- 3. Motive für die Gründung eines Vereins oder den Beitritt in einen Verein sind ...
  - a) eine gemeinsame Weltanschauung.
  - b) oft wirtschaftlicher Natur.
  - c) vielfältig und schwer zu fassen.



# Alltagsdeutsch

## Aufgaben

---

4. Grund/Gründe für Nachwuchssorgen bei Vereinen ist/sind unter anderem ...
- eine Überalterung der Mitglieder und fehlendes Interesse der Jugend.
  - ein geringer Bekanntheitsgrad.
  - eine Übermacht des Allgemeinen Deutschen Automobilclubs.

### 3. Teste deinen Wortschatz!

Welcher Ausdruck wird hier beschrieben? Ordne zu.

- eine Motivation für ein bestimmtes Handeln  
\_\_\_\_\_
- ein Regelwerk mit verbindlichen Rechtsnormen  
\_\_\_\_\_
- eine Fähigkeit, viele Menschen zu begeistern/zu interessieren  
\_\_\_\_\_
- eine Vereinigung, in der früher bestimmte Gruppen Mitglied sein mussten  
\_\_\_\_\_
- eine Meinung oder ein Lebensgefühl in einer bestimmten Ära  
\_\_\_\_\_
- eine Bevorzugung von Freunden auch im Geschäftlichen  
\_\_\_\_\_

a) Zugkraft   b) Satzung   c) Zunft   d) Zeitgeist   e) Triebfeder   f) Vetternwirtschaft

### 4. Übe Pronominaladverbien!

Damit, dazu, dafür, ...? Überleg, welches der vielen Pronominaladverbien mit da+Präposition in die Lücke gehört. Ergänze.

- Nur wenige junge Menschen interessieren sich heute noch \_\_\_\_\_, Briefmarken zu sammeln oder Tauben zu züchten.
- Sie denken nicht unbedingt \_\_\_\_\_, einem Verein beizutreten.
- Das hängt auch \_\_\_\_\_ zusammen, dass viele Hobbys zeitaufwendig sind und als altbacken gelten.
- Diese Vereine hoffen \_\_\_\_\_, Menschen mittleren Alters \_\_\_\_\_ bewegen zu können, ihren Vereinen beizutreten.



# Alltagsdeutsch

## Aufgaben

---

### 5. Übe Pronomen!

#### Welches Wort passt? Wähl aus!

1. Typisch deutsch mag so mancher denken, wenn \_\_\_\_\_ (sie/es/er) an die Leidenschaft der Bundesbürger denkt, \_\_\_\_\_ (der/die/das) sich in Vereinen engagieren.
2. 95 Prozent von \_\_\_\_\_ (sie/ihnen/das) sind sogenannte Idealvereine, gemeinnützige Organisationen also, \_\_\_\_\_ (der/die/das) keine wirtschaftlichen Zwecke verfolgen.
3. Neben drei Mitgliedern braucht \_\_\_\_\_ (er/man/sie) zur Gründung eines Vereins auch eine Satzung, in \_\_\_\_\_ (der/die/den) Ziele und Regeln festgelegt sind.
4. Menschen organisieren sich beispielsweise in Vereinen, damit \_\_\_\_\_ (er/sie/man) Leidenschaften, Hobbys und Interessen mit anderen teilen können.

*Autorin: Katrin Hofmann  
Redaktion: Beatrice Warken*